

D **GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE**

DA **ALLGEMEINES; EPOCHEN**

DGAA **Deutschland**

DEUTSCHE LÄNDER VOR 1945

Preußen

Personale Informationsmittel

Benjamin Veitel EPHRAIM

Edition

22-1 ***Benjamin Veitel Ephraim - Kaufmann, Schriftsteller, Geheimagent*** : gesammelte Schriften / hrsg. von Liliane Weissberg. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2021. - XI, 456 S. : Ill. ; 24 cm. - (Frühe Neuzeit ; 242). - ISBN 978-3-11-072240-6 : EUR 119.95
[#7846]

Die vorliegende Edition¹ von Liliane Weissberg bringt dem geneigten Leser die Werke von Benjamin Veitel Ephraim (1742 - 1811) zu Gesicht, die in mehrfacher Hinsicht von Bedeutung sind.² Nicht nur hat Ephraim das erste Drama in deutscher Sprache aus der Feder eines jüdischen Autors verfaßt, ein Stück namens **Worthy** (S. 233 - 271), das sich an Oliver Goldsmiths berühmten Roman **Der Landprediger von Wakefield** anlehnt und in dem hier anzuzeigenden Band ebenfalls abgedruckt ist.³ Zentraler Text ist aber vor allem die Autobiographie Ephraims, über die Weissberg schon vor vielen Jahren publizierte.

¹ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1228359040/04>

² Keine Erwähnung findet Ephraim in: **Jüdische und christliche Intellektuelle in Berlin um 1800** : Freundschaften - Partnerschaften - Feindschaften / Cord Friedrich Berghahn, Avi Lifschitz, Conrad Wiedemann (Hrsg.). - 1. Aufl. - Hannover : Wehrhahn, 2021. - 336 S. : Ill. ; 23 cm. - (Berliner Klassik ; 27). - ISBN 978-3-86525-825-0 : EUR 29.50 [#7343]. - Rez.: **IFB 21-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10899>

³ Siehe auch **Morgenländischer Glanz** : eine deutsche jüdische Literaturgeschichte (1750 - 1850) / Kathrin Wittler. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2019. - XII, 620 S. : Ill. ; 24 cm. - (Schriftenreihe wissenschaftlicher Abhandlungen des Leo-Baeck-Instituts ; 79). - ISBN 978-3-16-156486-4 : EUR 99.00 [#6482]. - Hier S. 104 - 106. - Rez.: **IFB 19-3**
<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9990>

Diese erschien zuerst 1807 und dann in zweiter Auflage im Folgejahr unter dem Titel **Ueber meine Verhaftung und einige andere Vorfälle meines Lebens** (S. 133 - 212) und stellt den Haupttext des Bandes dar (S. 129). Ausgehend von der Verhaftung Ephraims als Spion im September 1806 schildert er die folgenden Begebnisse, dann aber auch den Werdegang seines Lebens in einer Weise, die von Weissberg mit einem pikaresken Roman verglichen wird. Auch aus den zeitgenössischen Rezensionen wird dies sehr deutlich, wenn etwa ein Rezensent erklärt, man könne sich bei der Lektüre „schwerlich des Lachens enthalten, und noch weit weniger vermeiden, an den Frosch in der Aesopischen Fabel zurück zu denken, der sich so lange aufblähet, bis er platzt“ (S. 231). Aus Sicht eines preußischen Patrioten freilich erschien das Ganze dann aber auch wieder nicht so lustig, sondern eher als Tragödie (ebd.). In der Tat berichtet Ephraim auch manches Anekdotische, das nicht des Interesses entbehrt, zumindest für den Rezensenten, wenn etwa in bezug auf die damaligen Diskussionen um das System der Physiokratie in der Wirtschaftspolitik sein Vorschlag gegenüber eine Kabinettsrat erwähnt wird, er könne zwei Abhandlungen verfassen, „die eine zur Vertheidigung des physiokratischen Systems, und die andere zur Widerlegung desselben.“ Offenbar fand der König selbst dieses Vorgehen sehr witzig (S. 168).

Durch seinen Vater kam Ephraim auch in Kontakt mit Lessing, den sein Vater einen der größten Männer nannte (S. 164), außerdem hatte er Umgang mit Moses Mendelssohn,⁴ der ihm die Lektüre von Montesquieu und David Hume empfahl und zum Studium der Mathematik ermunterte. Daß es sich bei der Autobiographie Ephraims um einen eminent lesenswerten Text handelt, kann hier nun nachdrücklich betont werden. Jeder, der sich für die Geschichte des 18. Jahrhunderts und die politischen Ereignisse vom Siebenjährigen Krieg bis zu den Revolutionskriegen bzw. zum Napoleonischen Zeitalter interessiert, kommt hier in jedem Falle auf seine Kosten und wird mannigfach belohnt.

Als Ergebnis langjähriger Beschäftigung und schließlich auch archivalischer Recherchen konnte nun die Edition vorgelegt werden, die „eine schillernde Gestalt mit einer filmreifen Biografie“ vorstellt, denn Ephraim „führte ein ungewöhnlich abenteuerliches Leben für einen Berliner Juden seiner Zeit, und zeichnete sich in sehr verschiedenen Gebieten aus“ (S. VI). Neben den literarischen Ambitionen im engeren Sinne war Ephraim auch mit ökonomischen Fragen befaßt, publizierte eine Schrift **Ueber Geldumlauf, gemünztes Geld und Papiergeld** (S. 279 - 288), und er äußerte sich zu der damals im Gefolge von Dohms Schrift⁵ auch mit der Schrift **Vorschläge zu bürgerlichen Verbesserung der Juden im preußischen Staat**.

⁴ Siehe zuletzt u.a. **Von Moses bis Moses ...** : der jüdische Mendelssohn ; Studien / Christoph Schulte. - 1. Aufl. - Hannover : Wehrhahn, 2020. - 247 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-86525-797-0 : EUR 22.00 [#7112]. - Rez.: **IFB 20-4**
<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10562>

⁵ **Über die bürgerliche Verbesserung der Juden** / Christian Wilhelm Dohm. Hrsg. von Wolf Christoph Seifert. - Göttingen : Wallstein-Verlag. - 24 cm. - (Ausgewählte Schriften / Christian Wilhelm Dohm ; 1). - Zugl.: Göttingen, Univ., Diss.,

Daneben wurde in den Band noch ein Abschnitt aufgenommen, in dem eine Auswahl aus der geheimen Korrespondenz, aus Eingaben und Druckschriften geboten wird, z.B. Denkschriften für den Preußischen Hof über die Lage Frankreichs vom Winter 1793 oder über die wirtschaftliche Lage Preußens im Winter und Sommer 1794.

Der Band wird eingeleitet von einer umfangreichen *Einleitung*, die eigentlich eine kleine, auch sehr schön illustrierte Monographie zu Leben und Werk Ephraims in seiner dreifachen Eigenschaft als Kaufmann, Schriftsteller und Geheimagent bietet. Die edierten Texte folgen den Originalausgaben, eine Zeilenzählung ist vorhanden. Diese wird für den *Kommentar* (S. 351 - 419) genutzt, der somit punktgenau konsultiert werden kann. Erfreulicherweise druckt die Edition auch die eruierten zeitgenössischen Rezensionen zu den Publikationen Ephraims ab, darunter z.B. auch eine zur Autobiographie, die aus der Feder Saul Aschers stammt.⁶ Damit entsteht ein vielschichtiges Bild Ephraims, das für die meisten Leser etliches Neues bieten dürfte. Wer sich für die Berliner und preußische Geschichte der Zeit interessiert, sollte den Band lesen. Aber auch darüber hinaus sind manche Bezüge aufschlußreich, ob es nun um den Braunschweiger Herzog Karl Wilhelm Ferdinand geht oder um Napoleon.

Der Band enthält ein *Personenverzeichnis* (S. 425 - 456), das neben den üblichen Seitenverweisen auch kurzbiographische Angaben enthält und daher den Wert des vorliegenden Bandes als Hilfsmittel für die historiographische Arbeit erhöht.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11277>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11277>

2015. - ISBN 978-3-8353-1699-7 : EUR 44.90 [#4402]. - 1 (2015). - 283 S. : Ill. - 2. Kommentar. - 2015. - 352 S. - Rez.: **IFB 16-3**

https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz443651477rez-1.pdf

⁶ Siehe auch **Saul Ascher** : Berliner Aufklärer ; eine philosophiehistorische Darstellung / William Hiscott. Hrsg. von Christoph Schulte und Marie Ch. Behrendt. - 1. Aufl. - Hannover : Wehrhahn, 2017. - 797 S. : Ill. ; 23 cm. - (Berliner Klassik ; 23). - ISBN 978-3-86525-552-5 : EUR 48.00 [#5303]. - Rez.: **IFB 17-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8484>